



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Verkehr BAV

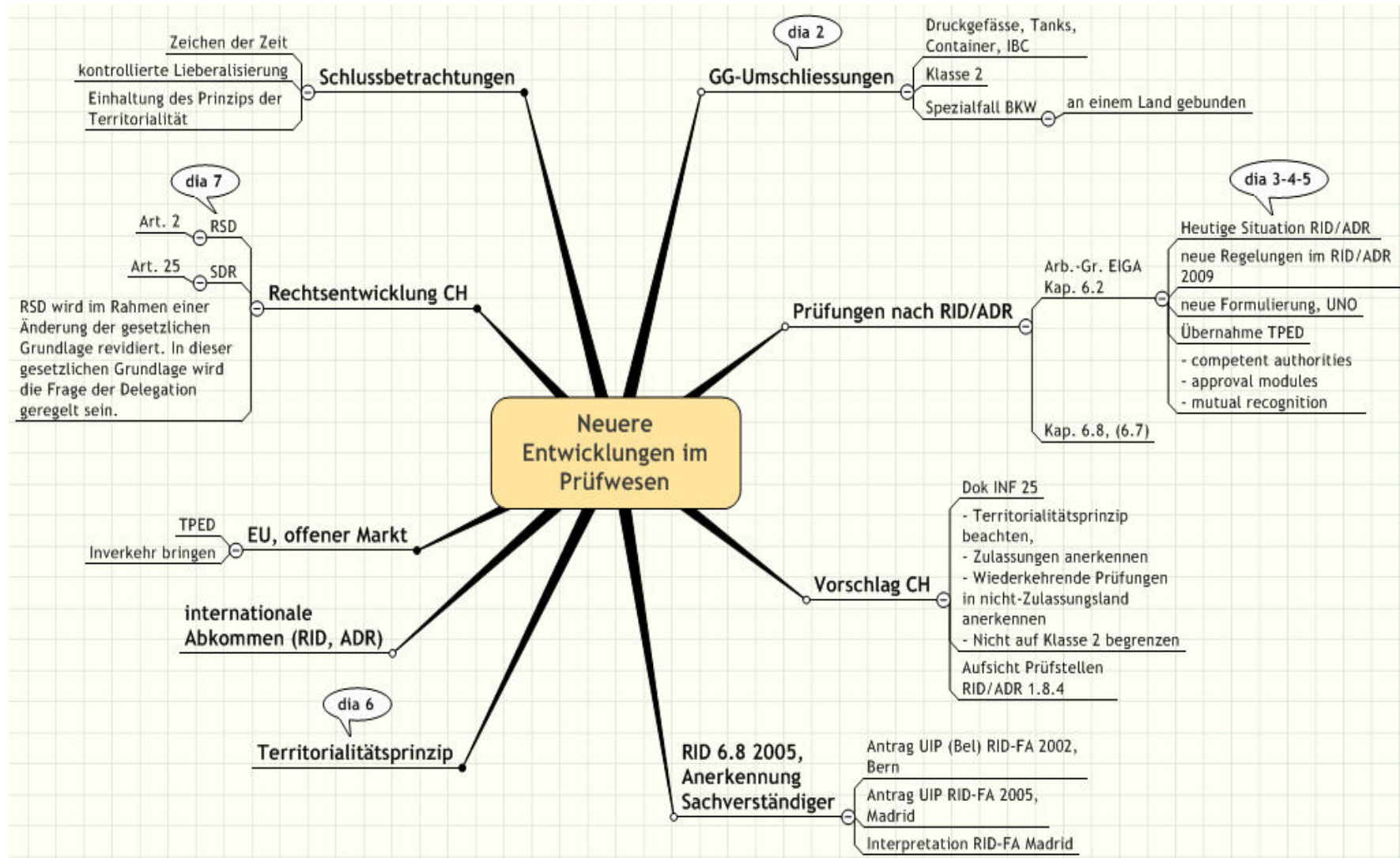
# Neuere Entwicklungen im Prüfwesen

19. Mai 2006, Gemeinsame Arb.-Gruppe SBB / VAP, Olten

François Le Fort, Sektion Umwelt



# Neure Entwicklungen im Prüfwesen





# Neure Entwicklungen im Prüfwesen

RID **"Zuständige Behörde"**  
delegiert an:  
**"anerkannte Prüf- und Zertifizierungsstelle"**  
(Akkreditierung nach EN 45000)

**6.2.1.4 "Zulassung"**  
6.2.1.4.1  
(a) **einzelne Gefässe**  
oder  
- untersuchen  
- prüfen  
- zulassen

(b) **Konstruktion**  
oder  
- prüfen  
- zulassen  
und  
**Qualitätssicherungsprogramm**  
- zulassen  
- überwachen


(c) **Baumuster**  
oder  
- zulassen  
und  
**Qualitätssicherungsprogramm**  
- zulassen  
- überwachen

(d) **Baumuster**  
- zulassen  
und  
- prüft Übereinstimmung aller Gefässe mit Baumuster

**6.2.1.5 Erstmalige Prüfung**

**6.2.1.6 Wiederkehrende Prüfung**

RID 4.1 P 200 od. P203



**"Zuständige Behörde"**  
6.8.2.1.23 **Anerkennung Befähigung Hersteller...**

**"Zuständige Behörde"**  
oder  
**"eine von ihr bestimmte Stelle"**



6.8.2.3 **"Zulassung des Baumusters"**  
- Bescheinigung

6.8.2.4.5 **"behördlich anerkannter Sachverständiger"**  
**6.8.2.4.1 Erstmalige Prüfung**  
**6.8.2.4.3 Wiederkehrende Prüfung**



# Neure Entwicklungen im Prüfwesen

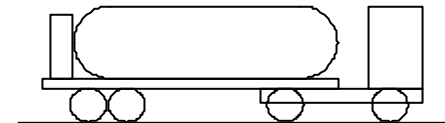
TPED	<b>"Mitgliedstaat"</b>
	delegiert an:
Art. 3 (1)	<b>"Benannte Stelle" ( * )</b>
	oder
Art. 4 (1)	<b>"Zugelassene Stelle"</b>
	<b>"Konformitätsbewertung"</b>
nach Modulen:	
A1	<b>Überwachung der Abnahme beim Hersteller</b>
B	<b>EG-Baumusterprüfung</b>
B1	<b>EG-Entwurfsprüfung</b>
C	<b>Prüfung der Konformität mit der Bauart</b>
D, D1	<b>Bewertung Qualitätssicherung Produktion</b>
E, E1	<b>Bewertung Qualitätssicherung Produkt</b>
F	<b>Endabnahmen und Prüfungen</b>
G	<b>Prüfung Unterlagen--&gt; Schlussprüfung</b>
H	<b>Bewertung Q-System</b>

Art. 6 (1)

**"Benannte Stelle" ( \* )**  
oder  
**"Zugelassene Stelle"**

**Wiederkehrende Prüfung**

(\*): SR 946.512 Akkreditierungs- und Bezeichnungsverordnung:  
"bezeichnete Stelle"





# Neure Entwicklungen im Prüfwesen

	Receptacles Approved in non ADR/RID Country		Receptacles Approved in ADR/RID Country		
	Approval stamp of country of origin for international transport by sea or air (1)	(1) + UN marked (2)	Approval stamp of ADR/RID country (3) Note 3	(3) + UN marked (4)	(3) or (4) + Pi marked (new or reassessed) (only EU countries)
Requirements→ Operations		6.2.1 +6.2.2 of UNRTDG or equivalent from local regulations	6.2.1 + 6.2.3 and 6.2.4 or 6.2.5	6.2.1 + 6.2.2	6.2.1 + 6.2.3 and 6.2.4 or 6.2.5 +TPED
Transported directly to final user and emptied	Only under IMDG or ICAO/IATA shipment (see 1.1.4.2)	YES (see 4.1.1.16)	YES	YES	YES
Temporary storage	NO, except for DOT cylinders – see Note 1	YES	YES	YES	YES
Refill for export outside ADR/RID	NO, except under IMDG or ICAO/IATA shipment (see 1.1.4.2) when approved by competent authority of country of filling	YES (Note 2)	YES	YES	YES
Refill for use (emptying) in one or more ADR Countries	NO	YES (Note 2) NO inside EU because of TPED	YES (Note 2)	YES (Note 2)	YES
Mutual recognition of periodic inspection bodies (ADR/RID)	NO	NO	NO	NO	NO, except in and between all EU countries)
Free circulation (:placing on the market/repeated use/periodic inspection)	NO	NO	NO	NO	NO; except in all EU countries

Note 2: The legal basis in ADR/RID needs to be clarified



## Neure Entwicklungen im Prüfwesen

- Das **Territorialitätsprinzip** besagt, dass öffentliches Recht nur in dem Staat Rechtswirkung entfaltet, der es erlassen hat. Die Souveränität eines Staates ist auf sein Hoheitsgebiet beschränkt. Seine Anordnungen gelten deshalb nur innerhalb dieses Gebietes.
- Da die Durchsetzung des Rechts und damit auch die staatliche Aufsicht in engem Zusammenhang mit der Gebietshoheit stehen, folgen auch diese dem Territorialitätsprinzip.
- Daraus kann abgeleitet werden, dass jeder Staat selber dafür zu sorgen hat, dass dieses Prinzip auf seinem Territorium eingehalten wird. Das heisst, dass die schweizerische Behörde hat dafür zu sorgen, dass in der Schweiz nur durch die Schweiz anerkannten Prüfstellen tätig sind. Werden Organisationen mit Sitz in der Schweiz im Ausland tätig, so fällt dies in die Zuständigkeit der entsprechenden ausländischen Behörde.
- Das Territorialitätsprinzip kommt bei hoheitlichen Aufgaben zur Anwendung, wie z.B. Zulassungen und Prüfungen von RID-Gefahrgutumschliessungen.



## Neure Entwicklungen im Prüfwesen

### SR 742.401.6 Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn (RSD)

#### Art. 2 Zuständige Behörden und Prüfstellen

Als zuständige Behörde, Prüfstelle oder anerkannter Sachverständiger im Sinne des RID gelten:

- a. für die Klasse 7 und den Anhang VII: die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen (HSK) in Würenlingen;
- b. für alle übrigen Fälle: das Eidgenössische Gefahrgutinspektorat (EGI) in Wallisellen unter Aufsicht des Bundesamtes für Verkehr (BAV) oder anstelle des EGI, ein von ihm im Einvernehmen mit dem BAV bezeichneter Experte.

### SR 741.621 Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse (SDR)

#### Art. 25 Vollzug

...

**3 Für die Genehmigung von Verpackungen, Druckgefässen, Tanks und ihrer Einrichtungen sowie des Versands radioaktiver Stoffe sind folgende Behörden, Prüfstellen oder anerkannte Sachverständige zuständig:**

- a. für periodische Prüfungen von Gefässen für Acetylen: der Schweizerische Verein für Schweisstechnik (SVS) in Basel;
- b. für Versandstückmuster und den Versand radioaktiver Stoffe: die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen (HSK) in Villigen-HSK;
- c. für alle übrigen Fälle: das Eidgenössische Gefahrgutinspektorat (EGI) in Wallisellen unter Aufsicht des Bundesamtes oder anstelle des EGI ein von diesem im Einvernehmen mit dem Bundesamt bezeichneter Sachverständiger.

...